

Wunder im Detail

"Ich kann Wunder sehen" sagt das kleine Mädchen und blickt mich mit seinen großen dunklen Augen an. "Wenn ich meine Augen zukneife und ganz genau gucke, dann kann ich echte Wunder sehen", sie kneift ihre Augen etwas zu und blickt mich weiterhin an. "Und was siehst du jetzt? Siehst du ein Wunder?" ich fixiere das Mädchen mit skeptischem Blick und warte auf die Antwort.

Das Mädchen beobachtet mich nach wie vor durch seine halb zugekniffenen Augen und fährt fort: "Ja klar sehe ich auch jetzt wieder ein Wunder. Du hast einen schönen, fein gekämmten Pelz um dich herum. Darunter hast du noch eine Hülle und die pocht wie ein Herz und geht ein bisschen auf und ab, auf und ab, auf und ab." Das Mädchen schmunzelt und behält weiterhin ihre Augen leicht zugekniffen.

"Du wirst Krähenfüße bekommen wenn du nicht endlich die Augen wieder aufmachst", entgegne ich, worauf es mich fragt was denn Krähenfüße seien.

"Krähenfüße sind das hier und ich zeige auf meine Falten seitlich der Augen. Jede einzelne Falte ist ein Krähenfuß." Darauf frägt es mich, ob auf mir eine Krähe gelandet wäre und das ihre Fußabdrücke seien. "Nein, das kommt vom vielen Augen zukneifen" entgegne ich in bestimmtem Ton, denn mittlerweile irritiert mich das kleine Mädchen total. Ich wurde noch nie so lange von einem kleinen Zwerg so sehr fixiert und es wird allmählich unangenehm.

"Und was ist das genau, dieses Wunder, das du da siehst?" ich verlange nach Erklärung und hake nach.

"Also meine Mama sagt, das wäre deine Aura. Also dein zweiter Körper, den ich da sehe. Wenn er Löcher hat, dann bist du krank, das sagt meine Mama auch. Wenn das alles aber schön gleichmäßig verläuft, dann bist du ganz sicher gesund, sagt sie." das Mädchen blickt mich weiterhin an und hält den Kopf dabei immer schief.

"Warum wird dein Kopf plötzlich so schief?" ich muss etwas schmunzeln.

"Ich möchte nur gucken ob deine Aura sich verändert oder ob sie bleibt wie sie ist. Nachdem ich dich ja nicht drehen kann, muss ich mich drehen. Weiß du?" Und der Kopf des kleinen Mädchens wird noch schief.

"Du wirst gleich umfallen, wenn du nicht Acht gibst." meine Unsicherheit weicht einem Amusement, allmählich finde ich das Mädchen erfrischend unterhaltsam. "Und wie lange willst du noch so dastehen, dir Krähenfüße holen und meine Aura betrachten?"

"Ich weiß nicht, vielleicht noch länger, vielleicht aber auch nicht." entgegnet das Mädchen und ich denke mir, an und für sich eine typisch erwachsene Antwort.

"Also ich finde du bist ok." womit die Kleine ihre Augen plötzlich wieder öffnet, ihren Kopf gerade ausrichtet und zu lachen beginnt. "Manchmal sehe ich Menschen, die sind nicht ok und sehr oft wird mir dann schlecht und ich bekomme Angst - und jetzt muss ich wieder zu meiner Mama zurück, sonst schimpft sie mit mir weil ich wieder so lange mit Fremden spreche. Sie meint immer ich würde alle Leute nerven. Habe ich dich denn genervt?"

